



MARKTGEMEINDE HALBENRAIN

Ausgabe Dezember 2016

Halbenrainer Marktblatt



Frohe Weihnachten
und ein Prosit 2017



In dieser Ausgabe lesen Sie:

- ⇒ **kurz GEFASST / Gemeinderatsbeschlüsse**
- ⇒ **Geburtstage / Jubiläen / Standesbewegungen**
- ⇒ **Kindergarten, Volksschule u. Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain**
- ⇒ **Feuerwehren / Grenzlandmusik / Sportverein**
- ⇒ **Slotcarclub / ÖKB / Radclub / Senioren / Pensionisten**
- ⇒ **Singkreis / Kinderseite / Hundehaltung**
- ⇒ **Flurbereinigung Dietzen / Bildung / Rotes Kreuz**
- ⇒ **Hortus Niger / AWV / Lebenshilfe**
- ⇒ **Christkindlmarkt 2016**

Die besten und schönste Dinge auf der Welt kann man nicht sehen oder hören, aber man kann sie im Herzen fühlen.

(unbekannt)

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Halbenrain

Redaktion und Gestaltung: Hermann Knippitsch; Dieter Cziglar;

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl

Auflage 800 Stück

Amtliche Mitteilung, Gemeindenachrichten, An einen Haushalt,

Erscheinungsort Halbenrain, Verlagspostamt 8492 Halbenrain

Homepageadresse: <http://www.halbenrain.gv.at>

e-mail: knippitsch@aon.at

Internet-Ausgabe dieser Zeitung unter:

<http://www.halbenrain.gv.at/Gemeindeamt/Bürgerservice/Gmd-Nachrichten>

Hinweis: Beiträge, welche in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden sollen, können jederzeit bei der Marktgemeinde Halbenrain abgegeben werden.

Redaktionsschluss für die Ausgabe März 2017 ist Mittwoch, der 08. März 2017.



Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl



kurz GEFASST

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und wir schauen zurück auf das Alte und nach vorne auf das Neue.

In der Gemeinde war das Jahr 2016 ein gutes Jahr. Ohne Fehler die Wahlen zum Bundespräsidenten zu bewerkstelligen zeigt von der Verlässlichkeit in der Verwaltung. Nicht nur unsere Mitarbeiter im Gemeindeamt haben da eine gute Arbeit geleistet. Auch die Beisitzer und Wahlleiter mussten an diesen Sonntagen eine verlässliche Arbeit abliefern. Ich danke allen für die freiwillig geleistete Arbeit an diesen Wahltagen.

Verlassen kann sich die Gemeindebevölkerung auch auf unsere Außendienstmitarbeiter und Reinigungskräfte. In jedem Bereich wird genauestens gearbeitet.

Für die arbeitsintensiven Winterdienstzeiten gibt es wieder eine gute Zusammenarbeit mit dem Maschinenring vor Ort. Göbl Markus, Franz Komatz,

GR Heinrich Fischer, Siegfried Ulz und Hubert Kirchengast übernehmen wie in den letzten Jahren die Schneeräumung und den Streudienst.

Sanierung Murdamm

Die Bauarbeiten am Hochwasserschutzdamm Halbenrain-Bad Radkersburg sind noch nicht abgeschlossen. Großteils sind die Erdarbeiten erledigt, doch fehlen die Anschlüsse der Querbauwerke und die Anhebung der Straßenquerungen. Im Frühjahr wird dann auch die Schmalwand in den Damm eingebaut.

Flächenwidmungsplan Änderung

In der letzten Gemeinderatssitzung in dem Jahr wurde beschlossen den Flächenwidmungsplan der Marktgemeinde Halbenrain zu überarbeiten. Wir werden uns in den nächsten zwei Jahren intensiv mit der Raumordnung in unserer Gemeinde beschäftigen. Die neuesten Vorgaben der Landesplanung werden ebenso aufgenommen wie die Änderungswünsche aus der Bevölkerung. Zu gegebener Zeit werden wir für die einzelnen Ortsteile Informationsveranstaltungen abhalten und mit unserem zuständigen Raumplaner die Vorhaben erklären. Unser gemeinsames Ziel ist es, genügend Baulandreserven für eine

gedeihliche Entwicklung in der Gemeinde zu schaffen.

Pfarrkindergarten

In den ersten Dezembertagen wurde vom Land Steiermark Abteilung 6, Bildung und Gesellschaft, die Möglichkeit zur Führung einer Kinderkrippe im Pfarrkindergarten Halbenrain, sowie das Führen einer Kindergartengruppe auf dem dislozierten Standort der Volksschule Halbenrain geprüft. Die bei der Begehung festgeschriebenen Auflagen werden nun in die Planung eingearbeitet. Wir wollen sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig vorgehen. Vor allem wollen wir für die heutigen Anforderungen in unserer Gesellschaft gerüstet sein. Es soll ein fließender Übergang von den Kleinsten in den Kindergarten geben. Und es soll einen fließenden Übergang vom Kindergarten in die Volksschule geben.

2017 – was ist geplant?

Im heurigen Jahr war die Straßensanierung in Dietzendörfel geplant. Durch unvorhergesehene Ausgaben musste das Vorhaben zurückgestellt werden. Nun ist es aber so weit. Im Frühjahr soll die Gemeindestraße von der Kapelle in Dietzen bis zur Gemeindegrenze, sowie der Durchlass saniert werden. Ebenso ist die Sanierung des Bankettbereiches auf



der gesamten Länge notwendig. Weitere Straßensanierungen werden nach Verfügbarkeit von finanziellen Mitteln 2017 angestrebt z.B. Aufschließungsweg Industriegebiet, Asphalt Belag für Wege im Wohnbereich. Teilzahlungen für die Flächenwidmungsplan-Änderung werden 2017 ebenso zu leisten sein. Weiters müssen wir unseren in die Jahre gekommen Fuhrpark erneuern.

Der Budgetentwurf für 2017 ist mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt von € 2.783.500,— ausgeglichen. Der außerordentliche Haushalt sieht für 2017 Einnahmen und Ausgaben von je € 180.000,— vor.

Für das Jahr 2017 gibt es seit mehr als 10 Jahren keine Steigerung der Zahlungen für den Sozialhilfverband. Durch die aufkommende 24 Stunden Betreuung sind auch bei den mo-

bilen Diensten, Volkshilfe und Hilfswerk, erstmals die Zahlungen rückläufig.

Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und einen ruhigen Jahresausklang.

Das neue Jahr soll gut gelingen, Gesundheit, Glück und Freude bringen.

Ihr/Euer Bürgermeister

Dietmar Tschiggerl

Beschlossen wurde vom Gemeinderat ... in der Sitzung vom November 2016

- die Änderung der Kanalabgaben-, Müllabfuhr- und Wassergebührenordnung der Marktgemeinde Halbenrain
- die Aufnahme eines Darlehens für den Wege- und Straßenbaumaßnahmen
- die Weitergewährung ein Wohnbeihilfe für Wohnungen, welche vom Sonderwohnbauprogramm M 1000 betroffen sind
- die Nachbesetzung eines Mitgliedes des Schulausschusses und die Entsendung eines Gemeindevertreters in den Kindergarten-ausschuss
- die Löschung eines Wiederkaufrechtes für ein Grundstück in der KG Halbenrain
- die Betreuungsstundenvereinbarung für mobile Dienste mit dem Hilfswerk Steiermark und der Volkshilfe Steiermark
- die Plakatierrichtlinie für die Transparent-werbewand in Halbenrain
- eine Unterstützung für die Bücherei Bad Radkersburg
- der Untervoranschlag 2017 für die Volksschule Halbenrain
- die Voranschläge 2017 für die freiwilligen Feuerwehren Halbenrain
- der 1. Nachtragsvoranschlag 2016 sowie der 1. Nachtrag zum mittelfristigen Finanzplan 2017-2020 der Marktgemeinde Halbenrain nachträgliche Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt: € 120.500,— nachträgliche Einnahmen und Ausgaben im außerordentl. Haushalt: € 69.600,—
- die Vergabe einer Gemeindewohnung
- der Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die FF Oberpurkla

[Webcam von Halbenrain](#)

Am Dach des Gemeindezentrums in Halbenrain wurde vom Tourismusverband Region Bad Radkersburg eine Webcam montiert. Sie finden den Link auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Halbenrain <http://www.halbenrain.gv.at> auf der Rechten Seite oder unter <http://www.feratel.com/webcams-wetter/oesterreich/steiermark/halbenrain.html>





Herzlichen Glückwunsch...



Annamaria Ziegler-Benko (m.) mit Familie und Gratulanten
Oberpurkla 28 75 Jahre



Josef Trummer (r.) mit Gattin
u. Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl
Oberpurkla 4 75 Jahre



Hermann Kisilak (r.) mit Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl
Unterpurkla 61 75 Jahre



Elfriede Domittner (m.) mit Ehemann Alois (l.)
u. Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl
Oberpurkla 48 75 Jahre



Johann Reichmann (m.) mit Familie
Oberpurkla 15 85 Jahre



Leopold Weinhandl (m.) Ehefrau (2.v.r.)
und Gratulanten
Oberpurkla 33 85 Jahre



Johann Moder (2.v.l.) mit Ehefrau und
Altbgm. Alois Domittner (l.) u. Franz Haidacher (r.)
Oberpurkla 88 85 Jahre



Maria Knippitsch (v.r.) mit Familie
Halbenrain 41 85 Jahre



Maria Schwarz (m) mit Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl
und Gratulanten
Halbenrain 63 90 Jahre

Weiters feierten Geburtstag...

Herr
Gottfried Klöckl
Oberpurkla 100
75 Jahre

Frau
Berta Wohlkinger
Dietzen 26
75 Jahre

Frau
Maria Neubauer
Oberpurkla 100
90 Jahre



60. Ehejubiläum

Rosa und Johann Krischan
Halbenrain 112

Rosa und Franz Reichmann
Oberpurkla 50

geheiratet haben:

Silvia Moder und **Peter Pilch**
beide wohnhaft in Unterpurkla





geboren wurden:

David Walter

Oberpurkla 11

(Eltern Sabrina Walter u. Marcel Edelsbrunner)

Valentina Elisa Dichtl

Halbenrain 148

(Eltern Mag. Elisabeth Dichtl-Gartner
u. DI (FH) Mario Dichtl)



Klaus Pölzl

Halbenrain 46

(Eltern Sabrina Pölzl u. Daniel Hatzl)

Tim Zacharias

Hürth 47

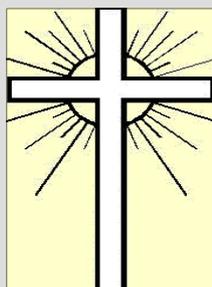
(Eltern Tanja Weiß u. Michael Zacharias)

Sunniva Tamtögl

Halbenrain 22

(Eltern DI Magdalena Tamtögl
u. Ing. Thomas Steinbichler)

verstorben sind:



Anna **Herneth**

Unterpurkla 19

89 Jahre

Anna **Jurca**

Oberpurkla 100

105 Jahre

Erna **Kuzmic**

Dornau 7

93 Jahre

Gabriele **Altenberger**

Donnerdorf 36

46 Jahre

Johanna **Sommer**

Unterpurkla 19

90 Jahre

Baubezirksleitung Südoststeiermark—Schlägerung von Uferbewuchs

Die Baubezirksleitung Südoststeiermark macht aus gegebenem Anlass auf folgendes aufmerksam:

Die Schlägerung von Uferbewuchs entlang von Fließgewässern ist nur im Einvernehmen mit dem zuständigen Wassermeister gestattet!

Zuständiger Wassermeister für den Bereich des Bezirkes Südoststeiermark ist Herr Thomas Fröhlich

(Mobil-Tel.: 0676/86643213).

Eine nicht sachgemäße Schlägerung stellt eine wesentliche Beeinträchtigung und Gefährdung der ästhetischen Wirkung der Naturschönheit sowie des Pflanzenbestandes im Sinne des Wasserrechtsgesetzes § 105 lit. f. dar

und ist auch der § 2 des Steiermärkischen Naturschutzgesetzes Abs. 1 lit. a – c negativ berührt.

Insbesondere wird durch unsachgemäße Schlägerungen das ökologische Gleichgewicht der Natur negativ beeinträchtigt. A

Ablagerungen in den Uferböschungen, wie z.B. von Rasen-, Gehölz, Stauden-, oder Hecken-schnittgut verursachen im Falle höherer Wasserführungen Verklausungen an Brücken, Stegen sowie im Uferbereich. Dadurch

kommt es zu einer verstärkten Hochwassergefährdung.

Entsprechend § 48 Abs. 1 Wasserrechtsgesetz sind

solche Ablagerungen innerhalb der Grenzen des Hochwasserabflussgebietes untersagt.

Die Mitarbeiter der Baubezirksleitung Südoststeiermark sind im Zuge der Gewässeraufsicht verpflichtet, nicht genehmigte oder unsachgemäße Schlägerungen sowie Ablagerungen im Böschungsbereich der Bezirkshauptmannschaft Südoststeiermark als zuständige Wasserrechts- und Naturschutzbehörde zu melden.





Wir gratulieren sehr herzlich Frau
BSc. Bianca Kizilak, Dornau 24 zum „Bachelor of
Sience in Health Studies“ - Radiologietechnologie



FH JOANNEUM
University of Applied Sciences

Die FACHHOCHSCHULE JOANNEUM -
University of Applied Sciences - verleiht

Frau Bianca Maria KIZILAK

geboren am 28.06.1994 in Feldbach, Österreich,
österreichische Staatsbürgerin,
die den Fachhochschulbachelorstudiengang,
Studiengangskennzahl 0466,
"Radiologietechnologie"
an der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH,
durch Ablegung der Bachelorprüfung am 04.07.2016
ordnungsgemäß abgeschlossen hat,

gemäß § 6 Abs. 1 und 2 des Bundesgesetzes
über Fachhochschul-Studiengänge
(Fachhochschul-Studiengesetz - FHSStG; BGBl. Nr. 340/1993 idGF)
den laut Akkreditierungsbescheid
festgesetzten akademischen Grad

Bachelor of Science in Health Studies

abgekürzt

BSc oder B.Sc.

Sie ist berechtigt, gem. § 10 Abs 1 Z 3 des Bundesgesetzes über die Regelung der
gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz), BGBl. Nr. 460/1992
idGF, die Berufsbezeichnung "Radiologietechnologin" zu führen.

Graz, 07.11.2016

Für die FACHHOCHSCHULE JOANNEUM
Der Dekan (FH):
o. Univ.-Prof. Dr.
Karl Peter Pfaffler

Der Studiengangsleiter:
Manfred Troppner

BSc. Bianca Kizilak (r.)

Wir gratulieren sehr herzlich Herrn **Marco Schaffer**,
Halbenrain 102 zur Diplomprüfung für die Schul-
form „Kolleg für Maschineningenieurwesen mit
dem Ausbildungsmodul Industriedesign“.

HÖHERE TECHNISCHE BUNDES-LEHR- UND VERSUCHSANSTALT
GRAZ-GÖSTING

8051 Graz-Gösting, Libererstraße 15-21 Schulkenzahl: 601457
DVR: 0064360
Zahl des Diplomprüfungsprotokolls: 60145720132658 Schuljahr 2015/16

Diplomprüfungszeugnis

Schaffer Marco Horst Johann

Familien- und Vorname(n)

geboren am 02. März 1990

hat sich an dieser Schule vor der zuständigen Prüfungskommission gemäß den Vorschriften der
Verordnung des Bundesministers für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten über die
abschließenden Prüfungen in den berufsbildenden mittleren und höheren Schulen, BGBl. II Nr.
70/2000 in der geltenden Fassung, der

Diplomprüfung

für die Schulform

**Kolleg für Maschineningenieurwesen mit dem
Ausbildungsmodul Industriedesign**

unterzogen und diese

mit gutem Erfolg bestanden.



Marco Schaffer

Südoststeirische Ausbildungs- stätte für Gesundheits- und Sozi- alberufe in Gnas

Ausbildung zum/zur Fach-Sozialbetreuer/in

BB-Behindertenbegleitung

Fach-Sozialbetreuer/innen mit der Spezialisie-
rung BB üben ihre Tätigkeit in den zentralen
Lebensfeldern von behinderten Menschen, wie
Wohnen, Arbeit/Beschäftigung, Freizeit und
Bildung, aus.

Sie arbeiten professionell mit Experten/innen
aus den Bereichen Therapie, Gesundheits- und
Krankenpflege, Medizin, Recht, interdisziplinär
zusammen.

Kursdauer: 15. März 2017 – 09. April 2019
2400 Std. = 1200 UE Theorie
200 Std. Praktikum

Kosten: € 4.990,00

(Teilzahlung u. Förderung möglich)

Unterrichtstage: Mittwoch u. Samstag
(20 Einheiten / Woche)

Kursort: Gemeindeamt Gnas/ Baumgarten

Aufschulungsmodul für FSB/BB

Das Anforderungsprofil des/der Diplom-
Sozialbetreuers/in umfasst ein umfangreiches
Berufsbild.

Anstelle des pflegerischen Anteils stehen bei
Diplom-Sozialbetreuer/innen mit Schwerpunkt
Behindertenbegleitung verstärkt und vertieft
Kompetenzen der Beratung, Begleitung und
Assistenz im Vordergrund.

Kursdauer: 21. April 2017 – 27. April 2018
600 Stunden Theorie
600 Stunden Praktikum

Kosten: € 2.990,00

(Teilzahlung u. Förderung möglich)

Unterrichtstage: Freitag u. Samstag
(20 Einheiten / Woche)

Information: 0664/501 57 44

DDr. Amtmann Ilse, Ausbildungsleiterin

Anmeldung: Marktgemeinde Gnas
8342 Gnas 46

Tel.: 03151/2260-13 – Maitz Helga



PFARRKINDERGARTEN

8492 HALBENRAIN 78, 03476/2829

Email: kdg.halbenrain@aon.at

Adventzeit im Kindergarten



Unsere Adventkranzweihe mit Pfarrer Thomas ist die feierliche Einstimmung auf eine ruhige Adventzeit.

Gemeinsames Backen, Basteln, Singen und Geschichten hören macht uns zu dieser Zeit viel Freude.

Vielen Dank an Herrn Walcher für das gemeinsam gestaltete wunderschöne Lebkuchenhaus!

Auf die schöne Feierstunde mit dem Nikolaus haben wir uns auch schon sehr gefreut. Danke an unseren jahrelangen Begleiter Erich Ornig!!



Am 23.12. gibt es dann noch eine besinnliche Adventfeier mit guter Jause und Weihnachtskekzen.



Wir wünschen eine ruhige Vorweihnachtszeit!



Volksschule Halbenrain Neues Schuljahr 2016/17

Das Jahr neigt sich nun in großen Schritten dem Ende zu und seit Schulbeginn sind schon einige Wochen vergangen, in denen die Schüler und Schülerinnen mit sehr viel Fleiß gerechnet, geschrieben, gelesen und noch vieles mehr getan haben. Einige lustige Aktionen und besinnliche Feiern haben ihnen und auch uns Lehrerinnen den Schulalltag versüßt.

Besonderer Dank gilt all jenen Eltern und Großeltern, die uns heuer in der Allerheiligen- und Adventzeit beim Backen und Basteln unter die Arme gegriffen haben, sowie dem Elternverein für seine großzügige finanzielle Unterstützung, ohne die manche Aktivitäten nicht möglich wären.

Allerheiligenstriezel backen der 1. und 2. Klasse



Theaterstück: „Vossi vergisst sich“ von Schneck & Co



Adventkranzsegnung



Adventkalender basteln
der 1. Klasse



Nikolausfeier

*Das Team der Volksschule Halbenrain wünscht allen Lesern und Leserinnen
ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



FACHSCHULE FÜR LAND- UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT



HALBENRAIN - ST. MARTIN



WO SCHULE ZUM ERLEBNIS WIRD

Tag der offenen Tür in der Schule im Schloss

18.11.2016. Interessierte Schüler und Schülerinnen besuchten mit Eltern und Freunden den Tag der offenen Tür in der Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain-St. Martin. Schülerinnen des 2. Jahrganges begleiteten die Gäste durch die Klassen und Werkstätten. Fachschuldirektorin Leopoldine Tschiggerl wies in ihrem Impulsreferat darauf hin, dass „unsere Schule vertiefendes Wissen in Ernährung, Haushaltsmanagement, Agrar, Textilverarbeitung, Gesundheit und Betriebsdienstleistung bietet.“ Eine Ausstellung beinhaltete kreative Werkstücke. Wissenswertes zu den Zusatzqualifikationen ECDL, Unternehmerführerschein, Office Assistenz, KinderbetreuerIn und Tagesmutter präsentierten die begeisterten Schüler und Schülerinnen. Einen Einblick in den praktischen Unterricht erlebten unsere Gäste in den Praxisräumen und im Speisesaal. Sie konnten gemeinsam mit den Schülern ein Brot backen, welches sie später mit nach Hause nahmen.



Tag der offenen Tür 20. Jänner 2017 von 15 bis 18 Uhr





Welche Möglichkeiten haben die Schüler der Fachschule nach Abschluss der 1. Klasse/9. Schulstufe?

- Wir bieten eine **3-Jährige Ausbildung** mit **drei Berufsabschlüssen** und optional mit **Matura** an:
 - Facharbeiter/in für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement
 - Ausbildung zur Betriebsdienstleistungskauffrau/ zum Betriebsdienstleistungskaufmann, LAP im 4. Ausbildungsjahr
 - Ausbildung zur Bürokauffrau/zum Bürokaufmann, LAP im 4. Ausbildungsjahr



Zusatzausbildung

Die Ausbildung zur KinderbetreuerIn, Tagesmutter/-vater kann absolviert werden.

Optional im 4. Ausbildungsjahr: Berufsreifeprüfung (Matura)

Zusätzlich wird die Berufsreifeprüfung finanziell vom Land Steiermark/ Lebensressort gefördert!

- Welchen **Vorteil** bietet die **3-Jährige Ausbildung** im Vergleich zu einer Lehre?
Wir bieten eine durchgehende Berufsausbildung mit 3 Berufsabschlüssen ohne mühsame Lehrstellensuche an. Unsere gefragte Ausbildung und Abschluss garantieren einen sofortigen Einstieg in das Berufsleben und bietet auch die Möglichkeit der Berufsreifeprüfung (Matura) an. Unsere Schülerinnen und Schüler verlieren somit keine Zeit und sind schon in jungen Jahren top ausgebildete Fachkräfte!
- Folgende **zusätzliche Qualifikationen/Berechtigungen** werden zu o. a. Berufsabschlüssen **erworben**:
 - Zertifikat zur Officeassistentin/ zum Officeassistenten in Kooperation mit dem WIFI Steiermark (nach der 1. Klasse)
 - Europäischer Computerführerschein ECDL
 - Juniorfirma
 - Unternehmerprüfung
- Weitere **Ausbildungsmöglichkeiten** gibt es optional zur **Berufsausbildung**:
 - Einstieg in die Pflegeassistenten bzw. Pflegefachassistentenausbildung
 - Einstieg in die 3-jährigen Aufbaulehrgänge der Berufsbildenden höheren Schulen



WO SCHULE
ZUM ERLEBNIS WIRD.
PRAXISNAH, KREATIV, INDIVIDUELL.


SCHLOSSHALBENRAIN
FACHSCHULE FÜR LAND- UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT

Fachexkursion des 2. Jahrganges

Bei der **Ölmühle Hartlieb in Heimschuh** erfuhren die Schülerinnen die Geschichte der Gewinnung des Kürbiskernöles und den gesundheitlichen Wert für die Ernährung. Neben dem Kürbiskernöl konnten wir weitere 22 verschiedene Öle verkosten und dabei die verschiedenen Geschmacksrichtungen erfahren.

Auf **Schloss Seggau** erfuhren wir sehr viel über die Geschichte des Schlosses, von der Römerzeit über die



Residenz der Bischöfe, bis zur heutigen Zeit als Bildungshaus. Wir waren vom Schloss mit den ehemaligen Bischofsräumen, den Kapellen und der Glocke

„Liesl“ genauso begeistert, wie vom neuen Zubau, der als Bildungszentrum genutzt wird.

Für die Region von sehr großer Bedeutung ist die **Fachschule für Wein- und Obstbau Silberberg**.

Bei einer Führung erfuhren wir, wie aus der Traube ein Qualitätswein entsteht. Uns wurde bewusst, welch großes Fachwissen dafür notwendig ist. Wir sahen den Rot- und Weißweinkeller und hatten die Möglichkeit, bei einer Weinverkostung 3 verschiedene Weine mit ihren verschiedenen Bukets kennen zu lernen.



Flüchtlingskind in der Schule

Ende September 2016 haben wir uns entschlossen ein Flüchtlingskind als außerordentliche Schülerin in unsere Schule aufzunehmen. Habibeth ist 17 Jahre alt, kommt aus Afghanistan und

lebt mit ihrer Familie in Rohrbach bei Mettersdorf. Sie hat sich gut eingelebt und lernt mit viel Einsatz und Begeisterung die deutsche Sprache. Durch den Besuch der Schule erlebt sie unsere Kultur und kann in der Schulgemeinschaft wertvolle Zeit verbringen. Im praktischen Unterricht ist sie

sehr geschickt und zeigt dabei ihr freundliches Wesen. In der Schule wurde große Solidarität und Engagement spürbar. Dankenswerter Weise erhält sie neben dem Team der Fachschule auch noch ehrenamtlich von Getrude Zipper Deutschunterricht.



Die steirische Käferbohne begeistert unsere Schülerinnen

MC² - Factory - Junior-Company der FSLE Halbenrain

Nicht nur als Salat sondern verarbeitet in verschiedensten Gerichten ist die steirische Käferbohne eine wahre Gaumenfreude. Diese Powerbohne, ein Produkt aus der Region enthält viele wertvolle Inhaltsstoffe wie einen hohen Anteil an Eiweiß, Ballaststoffen und sekundären Pflanzenstoffen. Gründe genug, um köstliche, neue Produkte mit diesem besonderen

Rohstoff zu entwickeln. Das haben wir, die Schülerinnen des 3. Jahrganges, uns zum Ziel gesetzt und die Junior Company „MC² - Factory“ gegründet.

Wir legen großen Wert auf gesunde, regionale Zutaten, sorgfältige Zubereitung und Frische.

Unser derzeitiges Angebot umfasst:

Pikante Käferbohnenstangerl, Süße Käferbohnen-Nougat-Herzen und Käferbohnen-Schoko-Cookies.



Unser Verkauf findet jeden Donnerstag von 13:30 – 14:30 Uhr im Schloss Halbenrain statt. Überzeugen Sie sich selbst von unseren köstlichen Produkten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Der Winter kann kommen!



Kalte Füße bekommen die Schülerinnen und Schüler der Fachschule Halbenrain sicher nicht. Seit Tagen duftet es im Schloss nach Äpfeln, Zimt und Ingwer. Heuer sind es aber nicht nur Lebkuchen und Weihnachtskekse die unsere Sinne anregen. Im praktischen Unterricht

werden wärmende und durchblutungsfördernde Salben hergestellt. „ Beim Rühren der Salbe möchte man am liebsten kosten, weil es so gut duftet“, meint Katharina. Dies ist grundsätzlich auch möglich, wir lassen nämlich nur Äpfel, Ingwer, Zimt, Öl und Bienenwachs an unsere Haut!



Martinigansl Essen



Der 11.11. als Gedenktag des Hl. Martins,

verehrt wegen seiner guten Taten, gehört zu den volkstümlichen Heiligen. Nach einer Legende sollen ihn die Gänse durch ihr Geschnatter verraten haben, als er sich im Gänsestall verkroch, um nicht das schwere Amt

eines Bischofs übernehmen zu müssen.

Wie auch immer, beim Martinigansl Essen im Festsaal konnten wir zahlreiche Gäste aus der Landwirtschaft, der Wirtschaft, den Schulen und anderen Institutionen herzlich begrüßen. Das Kochen und Service übernahmen die Schülerinnen des 3. Jahrganges und das Team der Fachschule Halbenrain.



Eine Million Sterne

Die Schülerinnen und Schüler der Fachschule Schloss Halbenrain setzten mit der Religionslehrerin Dipl.-Päd. Veronika Pfeifer am Ende des Heiligen Jahres der Barmherzigkeit noch ein Zeichen: „**Lichter anzünden für Arme**“.

Das Projekt der Caritas „Eine Million Sterne“

wurde von SchülerInnen aus Solidarität zu Menschen, die momentan nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, durchgeführt.

Für jede **Kerzenpatenschaft** wurden 5 Euro gesammelt. Der Spendenerlös kommt dem **Marienstüberl Graz** zugute.

Mit diesem Lichtermeer aus

Kerzen wurde für eine stimmungsvolle Atmosphäre im Schlosshof gesorgt. Anschließend erfolgte die Adventkranzsegnung mit Diakon Christian Plangger, umrahmt vom Schülerchor der Fachschule unter der Leitung von Frau FSOL Maria Pein.



Land- u. Forstwirtschaft und die Finanz

Informationsabend über Finanz, Registrierkassenpflicht, Grundaufzeichnungen, Lohn- und Sozialdumping

Referent: Mag. Bernhard Pucher, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater
Termin: Mi., 8. Februar 2017, 19:00 bis 21:00 Uhr
Kostenbeitrag: € 10,--
Teilnehmer: mind. 30 Personen

**Nähere Informationen entnehmen Sie unserem Kursprogramm auf unserer Homepage.
Anmeldung bis spätestens 8 Tage vor Kurstermin!**

NEUES aus der SCHLOSSKÜCHE:

Halbenrainer Torte



Zutaten

Backpulverteig

4 Stück Eier
 120 g Kristallzucker
 120 g Butter
 120 g Schokolade, geschmolzen
 120 g Mehl glatt
 1 Teel. Vanillezucker
 1 Teel. Backpulver
 1 Prise Salz

Fülle

400 g Preiselbeermarmelade
 5 Blatt Gelatine
 250 ml Obers, steif geschlagen
 2 Essl. Orangenlikör

Biskuitteig

3 Stück Eier
 120 g Zucker
 50 g Mehl
 1 Essl. Maizena
 50 g Kürbiskerne, gerieben
 Vanillezucker, Rum

Garnitur

Schlagobers
 Preiselbeeren
 Kürbiskerne

Gutes Gelingen wünscht
 Ing. Renate Frauwallner

Zubereitung

Backpulverteig

- * Rohr auf 170 °C vorheizen
- * Tortenform befetten und bemehlen
- * Eier trennen
- * Eiklar steif schlagen
- * Schnee mit Salz und der halben Zuckermenge ausschlagen
- * Butter, Zucker und Vanillezucker sehr schaumig rühren
- * Dotter nach und nach einrühren
- * Weiche Schokolade einrühren
- * Mehl und Backpulver versieben
- * mit dem Schnee vorsichtig unterheben
- * in die Tortenform streichen
- * ca. 40 min backen
- * auskühlen lassen

in der Zwischenzeit Biskuitteig bereiten

- * Eier trennen
- * Eiklar steif schlagen, mit Zucker ausschlagen
- * Dotter einrühren
- * Mehl, Maizena und Kürbiskerne vermischen
- * Mehlgemisch unter die Dottermasse ziehen
- * bei 175° C ca. 15 min backen, auskühlen lassen

Fülle

- * Gelatine in kaltem Wasser einweichen
- * Preiselbeeren pürieren
- * Gelatine in heißem Orangenlikör auflösen
- * zu den Preiselbeeren geben und steifes Obers einheben
- * Masse auf den dunklen Boden streichen
- * Biskuitplatte aufsetzen
- * die Torte einige Stunden kalt stellen

Garnitur

- * mit Obers Rosetten spritzen
- * mit Preiselbeeren und Kürbiskernen verzieren



FACHSCHULE FÜR LAND- UND ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT



HALBENRAIN - ST. MARTIN



WO SCHULE ZUM ERLEBNIS WIRD

Einladung Tag der offenen Tür

Freitag, 20. Jän. 2017
von 15:00 Uhr
bis 18:00 Uhr

**Informationen, Beratung,
Einblicke, Kostproben**

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**



HALBENRAIN - ST. MARTIN



Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Halbenrain – St. Martin

8492 Halbenrain 1 Tel. 03476 20 69-0 Fax. 03476 20 69-3

www.fs-halbenrain.at

fshalbenrain@stmk.gv.at



Freiwillige Feuerwehr Dietzen

Rückblick auf das Jahr 2016...



Einsatz unter realen Bedingungen für die Feuerwehrleute.



Abschnittsübung „Brand Trocknungsanlage Tschiggerl“

Am 8. Juli des Jahres wurde gemeinsam mit der FF Halbenrain unter der Übungsannahme „Brand in der Trocknungsanlage Tschiggerl in Halbenrain ein Löscheintritt durchgeführt. Es konnte die Wasserzufuhr sowie die Lokalisierung von Brandherden beibehalten werden.

Ehrungen von Kameraden

Für langjährige Dienste in der FF Dietzen wurden in diesem Jahr geehrt:

40 Jahre: HFM Thonegg Heinrich
HBI Hofer Leopold

25 Jahre: HFM Hofer Thomas
HFM Hödl Christian
HFM Wressnig Markus

Herzlichen Dank an die Geehrten mit dem Ersuchen um weitere eifrige Mitarbeit.

Funkleistungsabzeichen

JFM Johanna Fröhlich konnte am 24. September das Funkleistungsabzeichen in Bronze mit Erfolg erreichen.



Stockturnier in Gruisla

Auch beim diesjährigen Stockturnier der FF Gruisla nahm eine Mannschaft unserer Feuerwehr daran teil und erreichte den 4. Platz.

Radausflug nach Bad Radkersburg

Am 18. September wurde seitens der Feuerwehr ein Radausflug nach Bad Radkersburg organisiert. Als Dank an die Mitglieder und den Gönnern aus dem Dorf waren sie nach der Stadtführung zu einem gemütlichen Beisammensein in der Buschenschank Grianl eingeladen.



Die Freiwillige Feuerwehr Dietzen bedankt sich für die Mithilfe sowie für sämtliche Unterstützungen und wünscht allen

*„Frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest
und alles Gute im
neuen Jahr 2017“*



EINLADUNG zum

Binkerball der Feuerwehr Dietzen
Samstag, 28.1.2017, Beginn 19.37 Uhr

im Rüsthaus — Musik: „Die Flaffies“

Masken erwünscht! Große Preisverlosung!





Freiwillige Feuerwehr Halbenrain

Übungsannahme: Zimmerbrand mit einer vermissten Person

Zu einer Atemschutzübung trafen sich die Feuerwehren Halbenrain und Altneudörf. Nach einer kurzen Einweisung durch Übungsleiter OBI Thomas Weinhandl wurde mit den Rüstlöschfahrzeugen und 18 Kameraden zum Anwesen Platzer, Gemüsebau, abgerückt. Die Übungsannahme war ein Zimmerbrand in einem Wohnhaus wobei eine Person vermisst wurde.

So wurde von den Atemschutz-



trupps nacheinander die Personensuche und die

Brandbekämpfung durchgeführt, wobei der jeweils andere Trupp als Sicherungstrupp diente. Als sehr effektiv zeigte sich hierfür die Wärmebildkamera der FF Altneudörf, die die Suche im stark verrauchten Gebäude sehr erleichtert und so-



mit Zeit und Schäden durch Löschwasser spart. Die Sichtweite im Ob-



jekt betrug teilweise nur 30 Zentimeter wobei am Brandort eine Temperaturen von über 350° Celsius gemessen wurde. Nach dem Belüften des Gebäudes konnte diese perfekt organisierte Übung beendet werden.

Bericht und Fotos: HLM d.F. Erwin Irzl, Pressedienst FF Altneudörf

Bereichsfunkbewerb in Bad Radkersburg Umgebung

In den letzten 3 Jahren hatten JFM Christina Zwanzger, JFM Rebekka Hasenhüttl und JFM Marcel Hofer jeweils den 1. Platz in der Gruppenwertung Funk Jugend erreicht und somit bleibt der Wanderpokal jetzt in Halbenrain.

JFM Hannah Posch, JFM Cornelia Kathar und Rene Kathar erreichten den 2. Platz in der Gruppenwertung.

JFM Alexander Platzer, JFM Valentin Posch und JFM Jonas Zwanzger erlangten den 3. Platz in der Gruppenwertung.

JFM Hannah Posch wurde auch 1. in der Einzelwertung Jugend und

JFM Philipp Kern wurde 3. in der Einzelwertung Allgemeine. Insgesamt hat die FF Halbenrain

11 Pokale mit nach Hause gebracht.

Fleißig üben lohnt sich.

Gratulation an Alle Teilnehmer!

Bericht BM d. V. Brigitta Krischan



Die erfolgreichen Halbenrainer Funker mit Betreuer



JFM Christina Zwanzger, JFM Marcel Hofer und JFM Rebekka Hasenhüttl, Gewinner des Wanderpokales in der Gruppenwertung



Krampusmarkt der freiw. Feuerwehr Halbenrain 2016

Auch in diesem Jahr durfte die freiwillige Feuerwehr Halbenrain eine große Schar furchtloser Gäste beim traditionellen Krampusmarkt begrüßen. Bei winterlichen Temperaturen verteilte der Nikolaus seine Ge-

schenke an die Kinder, für das leibliche Wohl sorgte die Feuerwehr Halbenrain mit ihren Helfern. Wie alle Jahre, waren auch die Halbenrainer Krampusse zur Stelle und lehrten den anwesenden Besuchern

das Fürchten.

Ein gelungener Nachmittag bei dem ein Feuerwehrglühwein auch nicht fehlen durfte!

Ein besonderes Dankeschön für die zahlreiche Mehlspeispende und allen Helfern dieser Veranstaltung.

HBI Roland Grof



Friedenslicht

Samstag, 24. Dezember 2016 ab 09.00 Uhr
Feuerwehrhaus Halbenrain



Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Halbenrain wünschen der gesamten Bevölkerung eine besinnliche Weihnachtszeit.



Freiwillige Feuerwehr Oberpurkla



Seniorenausflug Tulln – Stift Göttweig – Maria Taferl
Anfang September besuchten unsere Senioren die Gartenbaumesse in Tulln.



Zum Abschluss wurde in einem gemütlichen Buschenschank eingekehrt.



Landesseniorentreffen

Am 1. Oktober waren unsere Senioren beim Landesfeuerwehr Seniorentreffen in Krieglach



Nikolo und Krampus in Oberpurkla!

Am 5. Dezember kam heuer der Nikolaus zu allen braven Kindern nach Oberpurkla. Selbstverständlich waren auch 2 Krampuse dabei!

Vorbereitet wurde dies von Leo und Renate Weinhandl
Herzlichen Dank dafür!



Verdienstzeichen

Im Rahmen des 3. Bereichsfeuerwehrtages in Straden wurde unserem OBI Klaus Laller das Verdienstzeichen 2. Stufe, des Landes Feuerwehrverbandes, verliehen.

Klaus Laller ist nicht nur als Kommandant Stellvertreter in der FF Oberpurkla tätig, sondern auch als Sanitätsbeauftragter im Abschnitt 5 Halbenrain.

Wir Gratulieren recht herzlich und bedanken uns für seine ausgezeichnete Arbeit die er für die Feuerwehr leistet.



OBI Klaus Laller

Wir gratulieren zum Geburtstag!



Rudolf Deutscher (m.) 65. Geburtstag



Johann Reichmann (2.v.l.) 85. Geburtstag



Leopold Weinhandl (vorne r.) 85. Geburtstag



Johann Moder (2.v.l.) 85. Geburtstag

Wir gratulieren nochmals und wünschen viel Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg!



Freiwillige Feuerwehr Unterpurkla



Entstehungsbrandbekämpfung

Die MitarbeiterInnen von Stessel "Wohnheim Plus" konnten sich beim Rüsthaus Unterpurkla in der Entstehungsbrandbekämpfung wichtige Tipps mit dem Umgang von verschiedenen Feuerlöschern und der Löschdecke holen. Nach einer kurzen theoretischen Einschulung konnten sie praktisch verschiedene Szenarien des Entstehungsbrandes üben. So konnten

sie selbst mit dem Feuerlöscher kleine Brände und mit einer Löschdecke einen brennenden Dummy ersticken. Auch wurde demonstriert welche fatalen Folgen Wasser in brennendem Öl verursachen kann.

Die anwesenden "Kids" zeigten bereits ihr Können im Umgang mit Feuerlöschern. Ein Dank

ging an Organisator OBI Hermann Schmerböck und an LM Peter Wolf von der FF Mureck für die Lehrstunde "Verhalten im Brandfall".



KHD 55 Übung 2016

ABI Heinrich Moder war in gewohnter Weise im KHD (Katastrophenhilfsdienst) Stab 55 als Stv. Bereitschaftskommandant tätig. Das MTF der Feuerwehr Unterpurkla war mit BI als Pressebeauftragter des BFV RA des Stabes im Einsatz.

Die FF Halbenrain, Oberpurkla, Tieschen, Deutsch Haseldorf, Gruisla, Klöch, Weixelbaum, mit 42 Feuerwehrmänner / Frauen und 8 Fahrzeugen teil. Eine ca. 1,8km lange Zubringeleitung zu einem selbst errichteten Löschwasserbehälter verlegt

werden. Dazu mussten sie an die 100 Höhenmeter überwinden.



Fulminanter Sieg unserer Funker

Nicht nur **beste Kenntnisse im Funkwesen**, sondern auch **das beste Geschick** über die ganzen 6 Funkübungen bewiesen die KameradenInnen der FF Unterpurkla. Im Vordergrund stand nicht nur Funk, sondern auch Spaß und Geschicklichkeit der Teilnehmer. So erreichten sie bei der Funkabschlussübung in Dietzen den **hervorragenden 1. Platz**, vor den Wehren Klöch

und Halbenrain. In Vertretung der KameradenInnen konnte FM Leonie Faber von unserem ABI Heinrich Moder, den von ihm gesponserten Preis entgegennehmen. Gratulationen kamen postwendend von

HBI Thomas Kager, OBI Hermann Schmerböck und Funkbeauftragte LM Silvia Moder.





Bereichsfunkabschlussübung 2016

Am 05.11.2016 fand die Bereichsfunkabschlussübung des Bereiches Radkersburg statt. Auf den verschiedenen Stationen wurde das Funkwissen gefragt und Spaßaufgaben zu lösen. Die Feuerwehr Unterpurkla war mit 4 Mann vertreten.



Ein Dankeschön an die Mitarbeiter



Am Samstag dem 12.11.2016 wurden alle HelferInnen mit den Feuerwehrkameraden als Dankeschön, für ihre Mitarbeit am Umgangssonntag, zum Buschenschank Weiß in Hürth eingeladen.

Dort konnten wir einen gemütlichen Abend miteinander verbringen.

Nochmals Dank an dieser Stelle an alle, die an diesem Umgangssonntag mitgewirkt haben.



75 Jahre und immer gut gelaunt!

Am 17.11.2016 feierte unser langjähriges Mitglied HLM Hermann Kisilak seinen 75sten Geburtstag. Als Gratulanten fanden sich, in Namen aller Kameraden, HBI Thomas Kager, HBI Hermann Gießauf, BI Josef Baumgartner und HBM Edi Kager ein. Wir wurden von ihm und seiner Ria herzlichst bewirtet. Auch wurde wieder viel über alte Zeiten geplaudert und auf seine Gesundheit angestoßen

Aktive Feuerwehrsenioren

Auch unsere Feuerwehrsenioren waren heuer sehr „aktiv unterwegs“. Begonnen haben sie mit dem Ausflug nach Mürzzuschlag-Maria Schutz. Eine Reise führte sie zum Plattensee in Ungarn. Als zwei Tagesausflug waren Stift Göttweig und die Gartenbaumesse in Tulln auf dem Programm.

Den Abschluss machten sie beim Landesseniorentreffen in Krieglach.

Danke an dieser Stelle für ihre erbrachten Leistungen!



in gemütlicher Runde

**Die KameradenInnen der FF Unterpurkla wünschen der gesamten Bevölkerung
frohe Weihnachten und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2017**





Freiwillige Feuerwehr Hürth

Jahresrückblick der FF Hürth

Das Jahr 2016 der FF-Hürth war wieder ein recht Erfolgreiches. Diesmal haben Sirenenalarme und Einsätze die Mitglieder verschont. Es waren nur 2 Fahrzeugbergungen und eine Sicherheitswache durchzuführen, aber faul waren sie deshalb nicht. Alle 3 Löschruppen haben ihre 3 bis 4 Übungen abgehalten. Die FF-Hürth war bei allen Abschnittsfunkübungen, bei der Bereichsabschlussfunkübung und bei der Abschnittsübung in Halbenrain vertreten. Am Bereichsfeuerwehrleistungsbewerb sowie beim Abschnittsvergleichskampf wurde erfolgreich teilgenommen. Etliche Feuerwehrveranstaltungen auf Abschnitts- und Bereichsebene wurden besucht. Der Abschnittsvergleichskampf fand im Sommer in Hürth statt und war wie der Frühschoppen ein voller Erfolg.

Wie jedes Jahr ist die Leistung unseres Ausnahmefunkers LM Klöckl Jürgen besonders zu erwähnen. Er hat heuer wieder bei 6 Bereichsfunkbewerben teilgenommen und auch jeden gewonnen. Den 50. Sieg im Pokalbewerb feierte er in St. Kathrein am Hauenstein. Insgesamt brachte er heuer den 51. Einzelsieg nach Hause, was sein 37. Erfolg in Folge war. Damit hat er alle Rekorde gebrochen und wird ewig die

Bestenliste anführen.



LM Jürgen Klöckl



Ölsperre am Hartlbach

Im Herbst hatten wir wieder eine Übung der gesamten Feuerwehr. Sie stand im Zeichen des Einsatzfunkes, Verhalten bei einem Verkehrsunfall und Personenrettung. Zusätzlich wurden die schwimmenden Ölsperren, die für die Halbenrainer Feuerwehren im Rüsthaus in Hürth gelagert sind, praktisch am Hartlbach beübt.

Auch wenn 2016 an Einsätzen ein armes Jahr war, war es an Übungen, Veranstaltungen und Kameradschaftspflege ein reiches Jahr. Die Wehrleitung dankt allen Kameradinnen und Kameraden, der Marktgemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Besonders sei den Angehörigen und vielen Helfern, die direkt nichts mit der Feuerwehr zu tun haben, für

ihre kräftige Unterstützung gedankt.

Allen einen Frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



HBI Arthur Scheucher



Die Seite der

GRENZLANDMUSIK

HALBENRAIN
www.grenzlandmusik-halbenrain.at
Grenzlandmusik.Halbenrain@aon.at

Polka Walzer Marsch 39. Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert

Mit den Stücken Andulko Sarafova, im Wäldchen und dem Blütenwalzer nahm die Grenzlandmusik Halbenrain erfolgreich beim Polka Walzer Marsch Wertungsspielen am 12. November 2016 in Deutsch Goritz teil. Durch die gute Vorbereitung konnten die Musikerinnen und Musiker eine bemerkenswerte Bewertung von 88,11 Punkten erreichen. Die angepeilten 85 Prozentpunkte wurden durch das perfekt dargebotene Programm bei weitem übertroffen.



Am Ende des Konzert gab es kräftigen Applaus

Bereits die 39. Ausgabe des traditionellen Weihnachts- und Neujahrswunschkonzert ging heuer am 10. Dezember im Rothof über die Bühne. Die Musikanten hatten zum Konzert geladen und die Bevölkerung von Halbenrain, aber auch viele Freunde und Bekannte, sowie viele Musiker der umliegenden Musikkapellen waren gekommen um ein tolles und vielseitiges Konzert zu hören. Kapellmeister Manuela Palz hatte wieder ein abwechslungsreiches Programm mit ihren Musikanten einstudiert. Sämtliche Blasmusikstile wurden abgedeckt, Polka, Walzer, Marsch. Vieles war vertreten. Das dieses Konzert einen Höhepunkt des Kulturlebens von Halbenrain darstellt ist unumstritten. Daher bietet das Konzert auch einen würdigen Rahmen um verdiente Mitglieder der Grenzlandmusik Halbenrain vor der Bevölkerung zu Ehren.

Ehrenzeichen in Bronze 10 Jahre	Daniel Ruckenstuhl
Ehrenzeichen in Bronze 10 Jahre	Franz Komatz
Ehrenzeichen Silber/ Gold 25 Jahre	Harald Tschiggerl
Ehrenzeichen Silber/ Gold 30 Jahre	Johannes Prassl
Verdienstkreuz in Bronze am Band	Klaus Stacher
Verdienstkreuz in Bronze am Band	Martin Hödl
Verdienstkreuz in Silber am Band	Karl Ruckenstuhl
Verdienstkreuz in Silber am Band	Manuela Palz
Verdienstkreuz in Silber am Band	Wolfgang Palz



oben: Tenöre im Einsatz

rechts oben: Die geehrten Musikanten

rechts unten: Bezirksobmann Christoph Trummer überbringt Grußworte des Bezirksverbandes

links unten: Obmann Wolfgang Palz erhält das silberne Verdienstkreuz am Band



immo company
HAAS & URBAN
IMMOBILIEN
www.immo-company.at

SVU Immo Company-RB Halbenrain Kampfmannschaft



Nach dem errungenen Frühjahrsmeistertitel 2016 krönte sich der SVH auch zum Herbstmeister 2016. Mit einer fulminanten Leistung erzielte der SVH aus 13 Spielen: 12 Siege und 1 Unentschieden. 37 Punkte mit einem Torverhältnis von 43:26 (+17).

Der gesamte Vorstand gratuliert der gesamten Mannschaft zu diesem Erfolg.

Aufgrund dieses Erfolges wurde der SVH in der vorletzten Runde zum Team der Runde gewählt. Dieser Event wird von der Kronen Zeitung, den Österreichischen Lotterien und dem Casino Graz gesponsert und als Preis erhält man nagelneue Dressen, die im Casino Graz übergeben werden!!!

Die Dressenübergabe erfolgte am Montag, dem 28.11.2016 im Casino Graz. Ca.40 Personen des SVH kamen der Einladung nach und fuhren mit dem Busunternehmen Gsellmann zur Überreichung. Dieser Event war der krönende Abschluss dieser so erfolgreichen Herbstsaison.

Spieler und auch die Fans waren von dieser Veranstaltung beeindruckt. Speisen und Getränke wurde vom Casino Graz gesponsert. Zu später Stunde trat man die Heimreise wieder an.

Danke dem Chef des Busunternehmens, Herrn Gsellmann Franz für die sichere Hin und Rückfahrt.

Am Freitag, dem 11.11.2016 wurde der gesamte Vorstand mit allen Kampfmannschaftsspielern seitens der Marktgemeinde Halbenrain zum Abschlussessen ins Radhotel Schischek eingeladen. Nochmals recht herzlichen Dank folgenden Personen für das Sponsoring des Abschlussessens: **Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl, seinem Vize, Herrn Max Tschiggerl und dem Gemeindegassier Herrn Grafoner Georg!!!**

Gebietsliga Süd								
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Punkte
1 *	SVU Immo Company - RB Halbenrain	13	12	1	0	43:18	27	37
2 *	Mureck	13	10	1	2	39:17	22	31
3 *	Sinabelkirchen	13	9	3	1	35:14	21	30
4 *	Kösch	13	8	1	4	45:32	13	25
5 *	SVU Steirerfleisch Wolfsberg	13	5	4	4	28:22	6	19
6 ▼ (-1)	USV Murfeld Süd	13	6	0	7	33:29	4	18
7 ▲ (+1)	Nestelbach	13	5	3	5	33:31	2	18
8 ▼ (-1)	St. Marein/Graz	13	5	2	6	27:34	-7	17
9 ▲ (+1)	Riegersburg	13	4	3	6	22:28	-6	15
10 ▼ (-1)	Unterlamm	12	4	2	6	24:29	-5	14
11 *	SU Zidek Straden II	13	3	1	9	22:43	-21	10
12 *	Usv Siebing	13	1	5	7	13:30	-17	8
13 *	Großwillersdorf	13	2	1	10	17:41	-24	7
14 *	Raiffeisen Pertstein/Fehring II	12	1	3	8	19:34	-15	6



Steirerkrone-Sportchef Volker Silli (2.v.re.) & Casino-Direktor Andreas Sauseng (Mi.) überreichten den Teams neue Trikots.

Das Bild zeigt die Dressenübergabe im Casino Graz an unseren Kapitän Fabian VIERGE (Dritter von rechts). Foto Kronenzeitung vom 30.11.2016



Heuer veranstaltete der Sportverein zum Ersten mal eine **11 er Disco** im Rothof. Am Samstag, dem 26.11.2016 war es so weit und alle Disco begeisterten Personen pilgerten zu diesem Event. Unterhalten wurde man von ZERO-ONE. Diese Veranstaltung war ein voller Erfolg.



Der SVH bedankt sich bei allen € 100 Club Mitgliedern, bei allen Firmen und Privatpersonen für das Sponsoring der Werbetafeln, Matchbälle und Getränke sowie bei allen freiwilligen Helfern und natürlich bei unserem Fan-Club für die tolle Unterstützung während der gesamten Herbstmeisterschaft 2016 !!!

VORANKÜNDIGUNG:

55.Maskenball des SV IMMO COMPANY-RB HALBENRAIN, am Samstag, dem **4.Februar 2017** mit Beginn um 21 Uhr im **Rothof Halbenrain**. Der SVH freut sich auf euer Kommen !!!

Musik: Die Live Band Tip-Top (Tanzmusik) und Discobetrieb mit DJ Mike W. !!!

Der gesamte Vorstand des SVH wünscht allen Spielern, allen Nachwuchsspielern, allen Fans, allen Gönnern und Sponsoren und insbesondere der gesamten Bevölkerung von Halbenrain, ein fröhliches, besinnliches Weihnachtsfest und weiterhin viel Glück und Gesundheit!!!

Mit sportlichen Grüßen

Sven FRIEDRICH- Schriftführer





immo company
HAAS & URBAN
IMMOBILIEN
www.immo-company.at

SVU Immo Company-RB Halbenrain
Nachwuchsarbeit



Unsere vier Nachwuchsmannschaften in den Altersklassen U7, U8, U9 und U 12 spielten eine nahezu perfekte Herbstsaison.

Die U 7 (eines der jüngsten Mannschaften im Gebiet SÜD) spielten super Turniere. Mit leidenschaftlichem Einsatz und tollen Spielzügen erreichten unsere Kids etliche Siege, Unentschieden und auch Niederlagen.

Die U8 und U9 gewannen bis auf eine Niederlage und einem Unentschieden **alle Spiele** bei den Turnieren.

Die U12 steht nach einem 1:0 Heimsieg gegen AC Leibnitz/Linden im CUP Viertelfinale und spielt zu Hause im März 2017 gegen die Mannschaft aus Hengsberg. In der Meisterschaft erreichte unser Team mehrere Unentschieden und auch ein 3:3 auswärts gegen den Herbstmeister St Anna am Aigen. Bravo.

Jetzt möchten wir unsere vier Teams vorstellen:



U7: Hockend vlnr. Stefan SAMMT, Luca –George COOPER, Rafael SAMMT, Andreas LAGGER, Felix KNOLLER, stehend vlnr: Paul WIDMANN, Moritz GSCHAAR, Fabio FLEGAR, Paul PROBST und Trainer Christoph EDELSBRUNNER. Nicht am Foto: Jonas POTZINGER, Fabian PACHER, Elias SCHMID und CO Trainer Lukas EDELSBRUNNER.



U8: Hockend vlnr. Valentin FRAUWALLNER, Rafael SAMMT, Fabio FLEGAR, stehend vlnr. Oliver



immo company
HAAS & URBAN
IMMOBILIEN
www.immo-company.at

SV Immo Company-RB Halbenrain Nachwuchsarbeit



U9: Hockend vlnr. Oliver KRAUTHACKL, Manuel PALZ, Bernd KAGER, Valentin FRAUWALLNER, stehend vlnr. Lukas AUGUSTIN, Lisa TSCHIGGERL, Jonas PILCH, Felipe LIST, Lorenz STACHER und Trainer Darko KAVCIC

Die Nachwuchsmannschaft U 12 wurde heuer mit Dressen neu eingekleidet. Herzlichen DANK an die Sponsoren die den Kauf neuer Dressen ermöglichten. Wir bedanken uns bei:

- ⇒ **Buschenschank GRIANL (Fam. REINDL) aus Dietzen**
- ⇒ **Kaffeeautomaten Werner UITZ aus Pichla bei Weinburg**
- ⇒ **Peter KOVAC Uniqa Versicherung, Büro Halbenrain**



Ehrenankick: Martin REINDL mit Kapitän Massimo LIST.

U12: Hockend vlnr: Dominik STANGL, Marcel KRAUTHACKL, Harald TSCHIGGERL, Rosalie HASENHÜTTL, Larissa SIXT, Jaka SVENSEK, stehend vlnr. Florian TSCHIGGERL, Julian BENKO, Maximilian LADENHAUF, Stefan LIEBMANN, Massimo LIST, Monique KERN und Trainer Darko KAVCIC



immo company
HAAS & URBAN
IMMOBILIEN
www.immo-company.at

SVU Immo Company-RB Halbenrain
Nachwuchsarbeit



Am 15. Oktober 2016 fand im Schlossparkstadion Halbenrain ein Nachwuchsturnier der Altersklassen U7 und U9 mit 12 teilnehmenden Mannschaften statt. Durch die gut organisierte Veranstaltung und den vielen helfenden Eltern wurde das Turnier zu einem tollen Event, welches auch viele Trainer der Gastmannschaften lobten. Die Eltern zauberten in der Kantine und der Küche speziell für Kinder ausgerichtete Getränke und Speisen. Als Draufgabe spielten die SVH Juniors eines der besten Turniere im Herbst, da staunten auch die zahlreichen Zuseher.

Ein paar Bilder vom Turnier



Die Zusammenarbeit zwischen der Kampfmannschaft und dem Nachwuchs verläuft hervorragend. Als kleines Dankeschön unserer Nachwuchsspielerinnen und Spieler wurden alle Kinder beim letzten Meisterschaftsspiel der Herbstsaison des SVU Immo Company-RB Halbenrain gegen Murfeld dem Publikum einzeln vorgestellt. Anschließend durften alle Kinder mit der Mannschaft Hand in Hand einlaufen. Das gesamte Nachwuchsteam gratuliert der Kampfmannschaft zur besten Herbstsaison der Vereinsgeschichte und gratuliert zum HERBSTMEISTERTITEL !!!





Am 25. November 2016 fand die Weihnachtsfeier für alle Spielerinnen und Spieler in allen Altersklassen (U7-U 16) vom Nachwuchs des SVU Immo Company-RB Halbenrain im Gasthaus Wagner statt. Als Gäste durften wir auch unseren Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl, unser Vorstandmitglied Kassier Raimund Neuhold und als Vertreter der Kampfmannschaft Mittelfeldregisseur Haris Cerkic sowie Kapitän Fabian Vieregg recht herzlich begrüßen. Die Nachwuchsfeier war eine gelungene Veranstaltung. Die Kinder brachten mit ihren musikalischen Darbietungen und Vorlesungen weihnachtliche Stimmung in den Festsaal. Die Mütter der Kinder (Sweet Mums) und auch einige Kinder selbst, versüßten die Feier mit selbst gebackenen Weihnachtskeksen. Danke an ALLE !

Für die finanzielle Mithilfe der Weihnachtsfeier und für die Geschenke der Kinder dürfen wir uns bei folgenden Personen und Firmen herzlich bedanken:

- * Raimund NEUHOLD
- * Gasthaus WAGNER Halbenrain
- * Peter WIDMANN Jr. (Shiatsu und quantum bodywork)
- * DRAGO Dienstleistungen
- * Familie LAGGER
- * SVU Immo Company-RB Halbenrain und die Spieler der Kampfmannschaft



Unser frisch eingekleideter Fußballnachwuchs mit Bürgermeister Ing. Dietmar Tschiggerl, SVH Vorstandsmitglied Raimund Neuhold, allen Trainern und den beiden Jugendleitern.



Der gesamte Verein ganz speziell die Verantwortlichen der Nachwuchsarbeit bedanken sich bei allen Kinder für die tolle Leistung im Jahr 2016 und für die gute Zusammenarbeit mit den Eltern. Wir wünschen euch allen frohe Weihnachten sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr !



Jugendleiter Elmar List



Slotcar Club Halbenrain

www.slotcarclubhalbenrain.at

Email: w.palz@gmx.at

Tel.: 0664/460 08 90 (Obmann-Stv. Hubert SCHMID)

Facebook-Gruppe: Slotcar Club Halbenrain

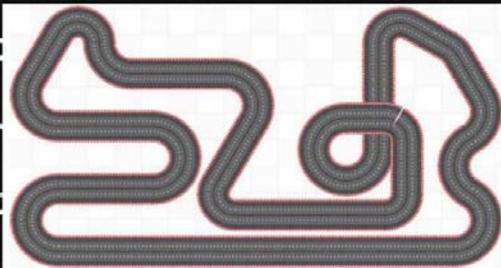
Einladung

zum

Firmen- und Vereinscup

2017

Slotcar Club Halbenrain



- Der Slotcar Club Halbenrain veranstaltet im Jänner 2017 einen Cup (Turnier) für alle Vereine, Firmen und Freundeskreise am Kernörling in Halbenrain
- Gefahren wird auf einer 40m langen, 4spurigen Carrera-Bahn mit elektronischer Zeitnehmung
- Mitmachen können Teams von 2-4 Teilnehmern
- Natürlich gibt es ausreichend Möglichkeiten auf der Bahn zu trainieren und diese besser kennen zu lernen
- Sämtliche Fahrzeuge und Regler werden vom Slotcar Club Halbenrain bereit gestellt
- Slotcarfahren ist Motorsport im Kleinformat
- Infos & Anmeldungen unter 0664/460 08 90 (Obmann-Stv. Hubert Schmid) oder unter w.palz@gmx.at

Teams von 2-4 Teilnehmern

Startgeld € 20,- pro Team

Termine:

Vorläufe 14. Jänner 2017 ab 13:00 Uhr

21. Jänner 2017 ab 13:00 Uhr

Finalläufe 28. Jänner 2017 ab 15:00 Uhr



Österreichischer Kameradschaftsbund ÖKB Ortsverband Halbenrain



ÖKB Gedenkgottesdienst und Friedhofsammlung:

Gedenkgottesdienst:

Am 30. Oktober 2016 fand der Gottesdienst für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder und Freiheitskämpfer mit anschließender Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal statt.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei den einzelnen Kameraden für die Bereitschaft zur Teilnahme an den diversen Ausrückungen recht herzlich bedanken.

Friedhofsammlung 2016:

Am Allerheiligentag wurde am Friedhof wieder die Friedhofsammlung für das Schwarze Kreuz von den Mitgliedern des ÖKB Halbenrain durchgeführt. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei all jenen Kameraden bedanken, die alljährlich für die Sammeltätigkeit beim Friedhof zur Verfügung stehen.

Durch die Sammlung am 01. November 2016 konnte ein Betrag von **€ 1.202,80** an das Schwarze Kreuz überwiesen werden.

(Tschiggerl Maximilian, Obmann)



*Die Vereinsführung des
ÖKB Ortsverband Halbenrain
wünscht allen
Kameraden mit ihren Familien
ein friedvolles Weihnachtsfest
und alles Gute für 2017.*



Vorankündigung:
ÖKB Halbenrain
48. außerordentliche
Mitgliederversammlung 2017
Sonntag, 05. Februar 2017, 10.30 Uhr
Dorfschenke PÖLZL



Radsportclub Halbenrain



Radausflug nach Slowenien

Am 23. Juli, sowie am 24. September führten wir, wie alle Jahre unsere **Radausflüge** mit den Frauen nach Slowenien durch. Wobei wir uns das erste Mal im Bereich Apace, und das zweite Mal in der Region Gerlinci, Korovci aufhielten. Der Abschluss dieser Fahrten wurde beim Radhotel Schischek, bzw. beim zweiten Mal in Monika's Murau-enstüberl gemacht. Bei den wöchentlichen Ausfahrten durfte ein Besuch beim "Strawanz'n" auch nicht fehlen.



beim Strawanz'n

Die **Letzte Ausfahrt 2016** vom Radclub Halbenrain fand Ende Oktober 2016 mit dem Abschluss beim Weltspartag in der Raiba Halbenrain-



Weltspartag



Obmann Ferdinand Minauf mit Gattin

Tieschen statt.

Am Sonntag den 20. November 2016 fand im Lindenhof als Jahresabschluss des Radsportjahres 2016 das traditionelle **Ganserlessen** mit den Frauen statt.

Dabei feierten Familie Ziegler-Benko ihren 58. Hochzeitstag sowie Herr Minauf seinen 81. Geburtstag.

*Der Obmann
Ferdinand Minauf*

Nie mehr
**Abfahrtermine
vergessen!**

Daheim

Die Service-App von
Saubermacher



JETZT kostenlos
downloaden.



iOS



Android

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht die Jagdgesellschaft Dietzen allen Bewohnern, Grundeigentümern und Pächtern.

Alexander Wressnig

Obmann der Jagdgesellschaft Dietzen



Tagesausflug ins Almenland

Am 27. September begaben wir uns zu einem Tagesausflug in den Naturpark Almenland im Herzen der Oststeiermark.

Wir besuchten die Essigmanufaktur Oswald/Schaffer welche in Rossegg in der Marktgemeinde Birkfeld liegt.

Die naturbelassenen Spezialitätenessige die unter anderem

auch vom hier vorhandenen Streuobst hergestellt werden konnten in ihrer Vielfalt von uns erschnuppert bzw. verkostet werden.

Nach dem Mittagessen auf der Teichalm ging es weiter nach Wollsdorf bei St. Ruprecht an der Raab, wo wir den Betrieb Steirerkraft besichtigten.

Im Zuge einer Führung konnten

wir uns von den regionalen Produkten und deren Herstellung überzeugen. (Kürbiskerne, Kürbiskernöl, Käferbohnen) Danach ging es heim nach Halbenrain, wo wir diesen eindrucksvollen Tag bei einer Buschenschenke ausklingen ließen.

Die Obfrau
SR Leopoldine Trost

POLIZEI Landeskriminalamt - Kriminalprävention**Einbruch, Raub, Internetkriminalität, Trickbetrügereien und Werbefahrt: Präventionsbeamte der Polizei Bad Radkersburg gaben Tipps, wie man sich und sein Eigentum schützen kann.****Großes Interesse am Vortrag**

Sicherheit geht alle an und interessiert viele. Das zeigte sich am Freitag, den 25.11.2016 beim Präventionsvortrag „Sicher in den besten Jahren“, anlässlich einer Veranstaltung des Seniorenbundes Halbenrain im Gasthof Wagner. Bezirkspolizeikommandant des Bezirkes Südoststeiermark Obstlt Ing Herbert Karner der

die Veranstaltung einleitete war ebenso anwesend wie auch der Dienststellenleiter der Polizeiinspektion Halbenrain, ChefInsp Franz Trummer. Die Präventionsbeamten GrpInsp Andreas Edelsbrunner und GrpInsp Josef Taschner erklärten zum Teil mit Filmvorführung die kriminellen Methoden bei Einbruch, Raub, Internetkriminalität, Werbefahrten oder Trickbetrügereien. Viele

aufmerksame Zuhörer nahmen an dieser Informationsveranstaltung teil.

Obfrau SR Leopoldine Trost dankt den anwesenden Beamten der Exekutive und den zahlreichen Mitgliedern für ihr Interesse.

Bürgermeister der Marktgemeinde Halbenrain, Ing. Dietmar Tschiggerl fand die passenden Schlussworte.



Es gab zahlreiche Ehrungen bei der Weihnachtsfeier des Seniorenbundes



Weihnachtsfeier 2016 des Seniorenbundes Halbenrain

Bei der Weihnachtsfeier 2016, die sehr gut besucht war wurde Frau Maria Schwarz die Goldene Ehrennadel des Stmk. Seniorenbundes für 36 Jahre Mitgliedschaft von Obfrau SR Leopoldine Trost und Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl überreicht. Besonders geehrt wurde auch Frau Anni Weinhandl für ihren unermüdllichen fleißigen Einsatz vieler Jahre für die Ortsgruppe Halbenrain. Frau Anni Weinhandl wurde ein Kristallglas mit Innschrift überreicht. Weiters wurden die Mitarbeiter als Dankeschön von der Obfrau mit einem kleinen Geschenk bedacht. Die Veranstaltung wurde von Cornelia Grah musikalisch begleitet und war umrahmt von weihnachtli-



(v.l.n.r) Bgm. Ing. Dietmar Tschiggerl, Anni Weinhandl Maria Schwarz und Obfrau SR Leopoldine Trost

chen Texten eine nette, gelungene Feier. Die Obfrau und ihr Team wünschen allen Mitglie-

dern gesegnete, friedvolle Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Ortsgruppe Halbenrain

Zu Besuch in Herberstein



Am 22. September besuchten wir den Tierpark Herberstein in der schönen Oststeiermark. Wir konnten über 130 Tierarten bewundern, unter anderem Löwen, Geparden, Affen,

Wölfe, die verschiedensten Vögel und Kriechtiere. Da wir an diesem Tag auch mit einem schönen Wetter beschenkt wurden, war es umso angenehmer diese kleine Tierwelt zu bestaunen. Auf der Heimreise wurde noch bei einem Buschenschank in Riegersburg Station gemacht und diesen Tagesausflug in geselliger Runde beendet. Mit freundlichen Grüßen.
Obmann Helmut Kern



SINGKREIS HALBENRAIN



„Advent ist ein Leuchten ... a Licht in der Nacht ...“

Ruhig ging es heuer der Singkreis Halbenrain zu Beginn seines neuen Sängerjahres im September an. Als erster Programmpunkt im Jahr stand die Gestaltung des Ehejubiläumsgottesdienstes am 13. November auf dem Programm (siehe Foto unten). Am 12. November trafen sich die Sängerinnen und Sänger zu

einem Probennachmittag, an dem schon fleißig für den Bunten Abend im Juni 2017 geprobt wurde.

Die Adventszeit ist heuer eher stressfrei für den Singkreis. Der Nikolaussonntag wurde mitgestaltet und am 24. Dezember wird wieder traditionell die Christmette gestaltet.

In diesem Sängerjahr wird der Höhepunkt der „Bunte Abend“ unseres Chores im Schlosshof sein. Vorzumerken gilt es den Samstag, 24. Juni 2017.

Auch in dieser heurigen Weihnachtsausgabe möchte ich wieder die Leserinnen und Leser zum Singen am Hl. Abend motivieren und ihnen wieder ein Lied mit auf den Weg geben.

2. Vergiß jetzt, o Kinderl,
dein Kumma, dei Load,
daß du da mußst leidn
im Stall auf da Hoad.
Es ziem ja die Engerl
dei Liagerstatt aus,
möcht schöner nit sei drin
an König sei Haus.
Hei, hei hei hei,
schlaf siaß, herzliabs Kind!
3. Ja Kinderl, du bist halt
im Kripperl so schein,
mi ziemt, i kann nimmer
da weg von dir gehn.
I wünsch dir von Herzen
die süaßte Ruah,
die Engerl vom Himmel,
die deckn di zua.
Hei, hei hei hei,
schlaf siaß, herzliabs Kind!

1. Es wird scho glei dum- per, es wird scho glei'
Nacht, drum kimm i zu dir___ her, mei
Hei - land auf d'Wacht. Will sin - ga a
Lia- dl, dem Lieb-ling dem kloan, du mogst ja net
schla- fa, i hear di scho woan. Hei, hei hei
hei schlaf süß herz - liabs___ Kind.

Traditionell ist es schon, dass ich mich auf diesem Wege auch bei meinen Sängerinnen und Sängern für die tolle Probenarbeit und Auftritte bedanke! Ein Dank gilt auch unserem Vorstand, besonders unseren Obfrauen Elisabeth Scheucher und Helene Tschiggerl, für seine Unterstützung, die gute Zusammenarbeit und hervorragende Arbeit zum Wohle des Singkreises!



„Advent ist ein Leuchten, ein Licht in der Nacht ... Halt inne und finde darin
Mit Bedacht, die Botschaft der Hl. Nacht!“

Mit diesen Zeilen eines Adventliedes wünsche ich allen ein frohes, besinnliches
Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2017!

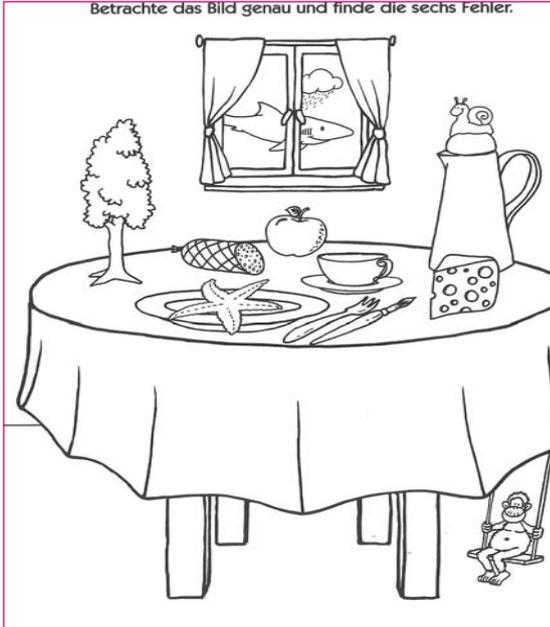
Chorleiterin VDir Nina Prelec-Praßl BEd



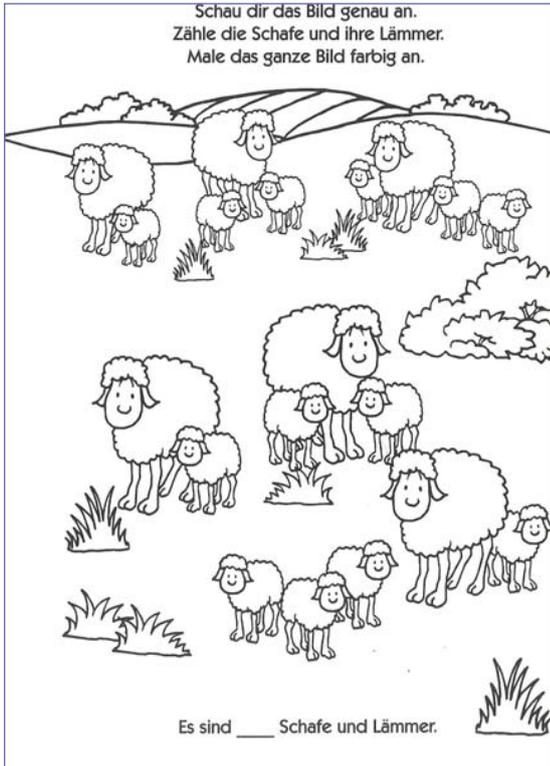


Die Seite für Kinder ...

Betrachte das Bild genau und finde die sechs Fehler.



Schau dir das Bild genau an.
Zähle die Schafe und ihre Lämmer.
Male das ganze Bild farbig an.

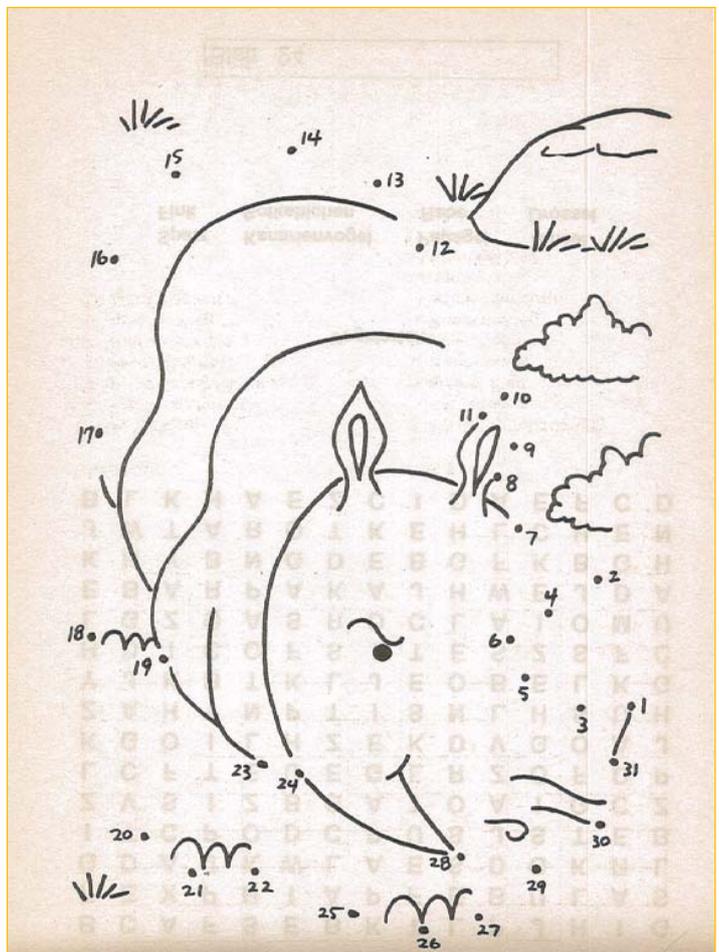
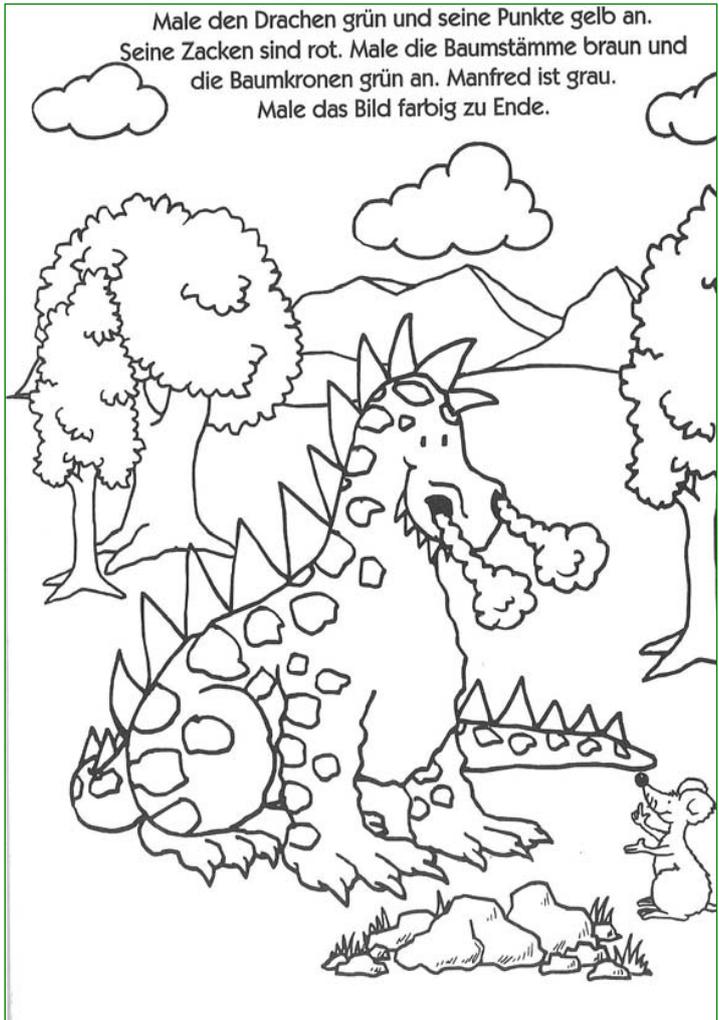


Es sind ____ Schafe und Lämmer.

Zwei Babys im Kinderwagen treffen sich.
"Wie bist Du eigentlich so mit Deiner Mutter zufrieden?" "Es geht, nur am Berg ist sie ein bisschen langsam!"

Drei Kinder unterhalten sich, und jedes will etwas mehr angeben. Das erste: "Wir sind zu Hause drei Kinder, und jedes hat sein eigenes Besteck!". Darauf das zweite: "Na und ? Wir sind fünf Kinder zu Hause, und jedes hat sein eigenes Zimmer!". Schließlich das dritte Kind: "Ist doch gar nichts. Wir sind acht Kinder zu Hause, und jedes hat seinen eigenen Papi !".

Male den Drachen grün und seine Punkte gelb an.
Seine Zacken sind rot. Male die Baumstämme braun und die Baumkronen grün an. Manfred ist grau.
Male das Bild farbig zu Ende.



Hundehaltung in der Steiermark !

Auf Grund mehrerer Anregungen aus der Jägerschaft in Zusammenhang mit freilaufenden Hunden in Jagdrevieren wird nachstehend das Steiermärkische Landes-Sicherheitsgesetz bezüglich das Halten von Tieren zur Kenntnis gebracht:

Gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sind die Halterinnen bzw. Halter oder Verwahrerinnen bzw. Verwahrer von Tieren verpflichtet, Tiere in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass

öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die

stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

Der Maulkorb oder Leinenzwang

gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd, Therapie und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.



Auf Grund der Problematik mit dem Schwarzwild in unserer Gegend wird seitens Jägerschaft ersucht, dass Hundehalter in den Morgen- bzw. Abendstunden ihre Spaziergänge in Jagdrevieren meiden, damit die Jägerschaft in der Ausübung der Jagd nicht gestört ist.

mehr Infos zu uns & deiner Lehre:
www.spitzerdach.at oder auf www.facebook.com

Lehrlingsentschädigung

1. Lehrjahr € 785,-	
2. Lehrjahr € 979,-	
3. Lehrjahr € 1.177,-	monatlich brutto
4. Lehrjahr € 1.369,-	gültig bis 30.04.2017

**spitzer
dach**

...mit einer Lehre als
Dachdecker und Spengler



Grundzusammenlegung Dietzen: Die vorläufige Übernahme der in der Natur abgesteckten Abfindungen wurde bis auf wenige Ausnahmen (Öpül-Begrünungsflächen) mit Stichtag 28.11.2016 angeordnet.



Am 25.4.2013 startete mit der Gründungsversammlung die Grundzusammenlegung in Dietzen.

Im selben Jahr wurde der Hochwasserschutzdamm von ,Bad Radkersburg bis Halbenrain mit allen Anrainern begangen und vermessen. Im März des folgenden Jahres hat die Agrarbezirksbehörde mit der Besitzstandsaufnahme begonnen und den Bestand vermessen.

Im April und Mai 2015 wurde dann der Boden unter Anleitung vom Bodengutachter Herrn Wolfgang Pfeiler bewertet.

Die Wunschaufnahme für die Neueinteilung wurde von April 2016 bis in den Frühsommer durchgeführt.

Somit konnte die Planung für die Neueinteilung folgen, und das Ergebnis ist dann am 14. Oktober beim Gasthaus Wagner präsentiert worden. Der GMA-Plan (Wegebau und Ökologie) wurde einstimmig angenommen.

Die Neueinteilung der Ackerflächen fand große Zustimmung. Die wenigen (teils missverständlichen) Einwendungen konnten rasch abgehandelt werden.



Der Wegebau schreitet voran. Vor Weihnachten sollen alle neuen Wege zumindest mit groben Schotter ausgebaut und befahrbar sein. Die Rekultivierung der nicht mehr benötigten Wege (Schotter wird wieder eingebaut, die Erde gelockert und wenn nötig auffüllt), wird im neuem Jahr abgeschlossen.

Die letzte Schicht mit feinem Schotter wird erst im Laufe des nächsten Jahres aufgetragen.



Zeitgleich findet jetzt auch die

Sanierung des Hochwasserschutzdammes statt. Zurzeit wird aufgeschüttet. Im Frühling wird die Schmalwand betoniert. Anschließend mit dem Ausbau des Weges auf dem Damm und der Begrünung der Dammböschung abgeschlossen.



Während der Bauarbeiten ist immer wieder mit einer verschmutzten Straße, und auch mit größeren Steinen auf der Fahrbahn in Dietzen und in Richtung Donnersdorf-Au zu rechnen.

Bitte fahren sie in diesem Bereich besonders Vorsichtig und langsam.

Ich danke für ihr Verständnis. Auch wenn in Dietzen jetzt die Vorweihnachtliche Ruhe gestört ist, wünsche ich einen ruhigen Advent, ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.

Ewald Fröhlich



50 Jahre BORG BAD RADKERSBURG

Tag der offenen Tür: 20.01.2017 8:30 – 13:00 Uhr

Kompetent, individuell und zugleich weltoffen bereitet das BORG Bad Radkersburg die Schüler in **vier Jahren** optimal auf Studium und Beruf vor. In der familiären Atmosphäre stellen Leistung und Wohlbe-finden keinen Widerspruch dar. Das BORG bietet die Zweige:

musisch (Schwerpunkt in den Sparten Pop und Jazz)

sprachlich (zusätzlich Spanisch als Maturafach)

na-turwissenschaftlich (Spe-zialisierung in Gesundheits-lehre oder in Darstellender Geometrie)

Matura & Lehrabschluss nach 4 Jahren! In allen Zweigen:

bit-Lehrab-schluss zum/zur Bürokaufmann/frau u. Unternehmerführerschein

Zusätzlich: Internationale Sprachenzertifikate, Förderprogramme, Präsentation & vor-wissenschaftliches Arbeiten, Volleyball, Tanz, Konzerte, intern. Projektwochen u.v.m.

Tel. 05 0248 065 www.borg-radkersburg.at direktion@borg-radkersburg.at



Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt BULME Graz – Gösting

Einladung

zu den Tagen der offenen Tür
der HTL – BULME in Graz-Gösting
am 27.Jänner 2017
von 14.00 – 19.00 Uhr und
am 28.Jänner 2017
von 9.00 – 13.00 Uhr

Wir zeigen unser gesamtes Ausbil-dungsspektrum und präsentieren das erreichbare Ausbildungsniveau anhand von Diplomarbeiten. Die HTL – BULME bietet für Jugendliche ab 14 Jahren, Erwachsene mit und ohne Facharbeiterausbildung, Maturantinnen und Maturanten **eine EU anerkannte Ingenieurausbildung kostenfrei an.**

Die Abteilungen Elektronik, Elektro-technik, Maschinenbau und Wirt-schaftsingenieurwesen mit ihren jeweiligen Vertiefungen bilden in der Tages- und Abendschule in ver-schiedenen Studienzweigen aus. Bitte informieren Sie sich bei: HTL – BULME , 8051 Graz, Ibererstraße 15 – 21 www.bulme.at



TAG der offenen TÜR

Freitag, 20.01.2017
8:00 bis 16:00

office@htlweiz.at
www.htlweiz.at



Ein bewährter Zug



ABSCHLUSSBERICHT

BEZIRKSSTELLE RADKERSBURG | Soziale Dienste

Reisebericht der „Betreuten Tagesreise nach Graz“



Der Sozialdienst der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Bad Radkersburg organisierte am 7. Oktober 2016 eine betreute Tagesreise für Bewohner 50+ aus der Südoststeiermark.

Reiseleiter Brigitta Kracher und RgR Johann Lautner sowie ein 15 köpfiges Team von freiwilligen Mitarbeitern des Roten Kreuzes begleiteten 72 Teilnehmer im Rahmen der 11. Betreuten Tagesreise in unsere Landeshauptstadt Graz.

Die erste Station in Graz führte die Gruppe in das Zeughaus. Viele Teilnehmer kannten dieses aus Schulbesuchen in ihrer Kindheit, umso schöner waren die Erinnerungen an diese Zeit.

Ein großes Highlight für alle Teilnehmer war der Empfang durch den Abgeordneten z. Stmk. Landtag Anton Gangl im Landhaushof mit dem Besuch des Steinernen Saales und des Sitzungssaal des Steiermärkischen Landtages. Dabei hatten die Teilnehmer die Möglichkeit auf den Plätzen der gewählten Mandatäre die beeindruckende Geschichte des Landtages und die aktuelle Tagespolitik mit ihrem Abgeordneten zu diskutieren.

Das Mittagessen in Graz sowie der traditionelle Besuch einer Buschenschenke rundeten den gemütlichen Ausflug ab.

„Sie haben mit Ihrer Unterstützung, unseren Gästen einen Tag in Geborgenheit geboten, bei dem die Möglichkeit bestand alte Kontakte aufzufrischen und NEUE zu knüpfen“.
Dafür DANKEN wir Ihnen!

Kracher Brigitta



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
STEIERMARK

Aus Liebe zum Menschen.

Internationale Sommerakademie

hortus niger

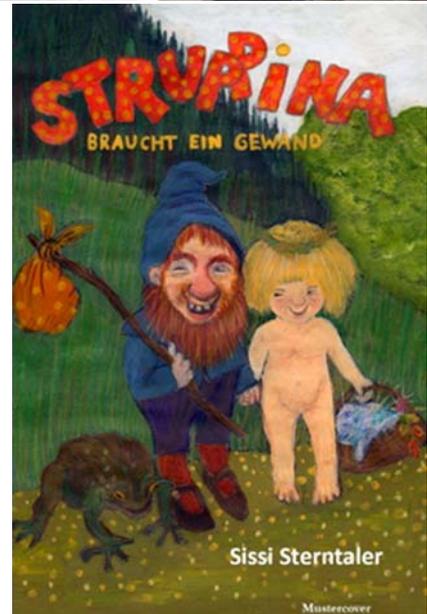


Im Kornspeicher von Schloss Halbenrain fand als Jahreshöhepunkt der Sommerakademie Hortus Niger ein Tiefdrucksymposium zum Thema „Europa quo vadis“ statt. Die Ergebnisse und das 20-jährige Bestehen der Akademie feierten u.a. LAbg. Anton Gangl, Bgm. Dietmar Tschiggerl und Linda Achleitner, Obfrau von Hortus Niger. Ein erfolgreicher künstlerischer Sommer ging damit zu Ende.

Insgesamt besuchten 249 Teilnehmer die heurigen Seminare und Workshops. Darunter waren auch die Volksschulkinder von Wildon, die eine lebensgroße Puppe selbst gebastelt und

bemalt haben. Ein besonderes Highlight war die erste Buchveröffentlichung von Frau Sissi Sterntaler — sie war Schülerin des Kurses „Bilderbuchillustration“ bei Frau Helga Bansch und stellte ihr Kinderbuch „Struppina braucht ein Gewand“ vor. Ebenfalls einen künstlerischen Fortschritt machte Frau Monika Hädrich, Teilnehmerin des Kurses „Erweiterte Malerei“ unter der Leitung von Hermann Kremsmayer. Sie wird am 19. Jänner 2017 im Justizzentrum Wien-Mitte Ihre Bilder zum Thema „Kunst zu Recht“ präsentieren. Roswitha Tschiesche, die den Kurs „Ölmalerei“ bei

Wolfgang Sinwel besuchte, wird am 21. Jänner 2017 im Loisium in Ehrenhausen ihre Werke zeigen.



Sparvereinsauszahlung im Radhotel Schischek

Am 26. November 2016 fand im Radhotel Schischek in Oberpurkla die diesjährige Sparvereinsauszahlung statt. Nach dem gemeinsamen Essen fand ein Schätzspiel statt, welches Herr Arthur Scheucher

von der Raiba Halbenrain leitete und welches das Sparvereinsmitglied Maximilian Morder gewann. Der Vereinsobmann Erwin Pechmann

Mitglieder des Sparvereines





Altkleidersammlung

In letzter Zeit wird leider häufiger festgestellt, dass in den Sammelcontainern für Alttextilien immer öfter Fehlwürfe, wie Restmüll etc. enthalten sind.

Auch findet sich oftmals loses Gewand im Container, das dann erst mühevoll in Säcke eingepackt werden muss, sofern es wegen der Feuchtigkeit überhaupt noch wiederverwendet werden kann. Leider finden wir auch sehr viele Gelbe Säcke im Container, die

fälschlicherweise als Textiliensack verwendet werden. Diese Gelben Säcke fehlen dann natürlich für die Verpackungssammlung

Ein besonders schwerwiegender Fall: Unsere Sammlerpartner fanden einen Sack gefüllt mit Fäkalien verschmutztem Gewand im Container Das ist eigentlich nicht mehr zumutbar!

Säcke für die Altkleidersammlung sind im Gemeindeamt Halbenrain gratis erhältlich.



Vielen Dank für Ihre Mithilfe, um die Sammelqualität wieder zu verbessern!

Plastiksackerl im Bioabfall

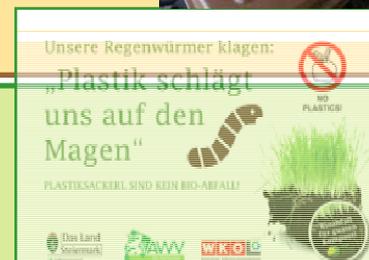
Leider finden sich im gesammelten Biomüll immer mehr „Fehlwürfe“, wie Plastik, Glas und Metall. All diese Fehlwürfe müssen mühsam – oft händisch – aussortiert werden und verteuern die Kompostierung unnötig. Neben Nachlässigkeit ist es aber vor allem Verwirrung beim Konsumenten, der vermeintlich kompostierbare Plastiksäcke aus dem Lebensmittelhandel bezieht. Biologisch abbaubar ist nicht gleichbedeutend mit kompostierbar und selbst Kunststoff-Tragetaschen auf Mais- und Kartoffelstärkebasis brauchen teils 1-2 Jahre um vollständig abgebaut und zu Kompost

umgewandelt zu werden.

Auch sind die biologisch abbaubaren Säcke von den Plastiksackerln kaum zu unterscheiden und gelten deshalb auch als Störstoffe. Das macht ein händisches Aussortieren notwendig.

Das Land Steiermark, die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände, viele steirische Entsorgungsbetriebe und die ARGE Kompost und Biogas als Vertreter der Kompostierer setzen sich daher ein gemeinsames Ziel: Bioabfall muss wieder plastikfrei werden! Wundern Sie sich darum nicht, wenn auf Ihrer Biotonne plötzlich ein Symbol mit durchgestrichenem Plastiksack klebt. So soll nicht nur der Aufkleber auf der Biotonne,

sondern auch das Wissen um eine gewissenhafte Getrenntsammlung möglichst lange „haften“ bleiben. Damit die Steiermark als Grünes Herz Österreichs auch immer ein solches bleiben möge!



Abfalltrennen elektrisiert - Wir fahren ab sofort elektrisch!

Mit dem neuen Elektroauto kommt der AWW Radkersburg der eigenen Energievision wieder einen Schritt näher. Ein Nissan e-NV200 steht den Mitarbeitern als Dienstauto und allen Kundinnen und Kunden zum Ausborgen zur

Verfügung. Für nur 10 Euro ist das Elektroauto für max. 3 Stunden zu haben. Damit kann z.B. ein Fernseher, eine Waschmaschine oder Kühlschrank einfach ins Altstoffsammelzentrum (ASZ) transportiert werden. Geladen wird der E-Lieferwagen an der betriebseigenen Ladestation, die von der am Dach montierten 10 kWp Photovoltaikanlage gespeist wird.



aktuelles.

lebenshilfe
Radkersburg



3. Dezember
Internationaler Tag der
Menschen mit Behinderung
3 décembre
Journée internationale
des personnes handicapées
3 dicembre
Giornata internazionale
delle persone disabili



Die Lebenshilfe Radkersburg nahm den internationalen Tag der Menschen mit Behinderung zum Anlass um Fragen zu stellen:

Wie geht es den sogenannten Menschen mit einer Behinderung im Alltag?

Was fällt ihnen zum Tag der Menschen mit Behinderung ein?

Was möchten sie den Menschen unserer Gesellschaft mitteilen?

In einem Gespräch mit der KundInnenvertretung der Lebenshilfe Radkersburg zeichnete sich ein eher bedenkliches Bild ab. Assistentin Manuela Frühwirth sprach mit Silvia Günther, Manuel Pugl, Ingrid Friedl, Katharina Pölzl und Jan Gostencnik:

Wenn es um Gleichberechtigung und gleiche Rechte für alle geht kommt als Antwort übereinstimmend: **„Nein, wir sind nicht gleichberechtigt.“** Vor allem bei wichtigen Gesprächen wie z. B. beim Arzt oder bei Behörden wird als erstes nach einer Bezugsperson gefragt oder direkt über die KundInnen hinweg mit der Begleitperson über sie gesprochen ohne dass sie miteinbezogen werden. Auch bei Freizeitaktivitäten werden die KundInnen nach wie vor ausgegrenzt und „behindert“ genannt.

Vermisst wird auch, dass allgemein **zu wenig erklärt** wird. Dass schwierige Texte **nicht in einfacher Sprache** geschrieben werden und so schnell das Gefühl entsteht, dass sie nicht immer ernst genommen werden. Gesetzestexte, Verträge, Bescheide, aber auch Zeitungen oder derzeit aus aktuellem Grund, Aussendungen für diverse Wahlen sind sehr schwer verständlich. Auch die Schriftgröße ist nach wie vor ein Hindernis da viele Texte viel zu klein geschrieben werden – das betrifft auch viele ältere Menschen dessen Sehkraft nachgelassen hat. Nur spezielle Texte für „behinderte Menschen“ werden derzeit in Leichter Lesen umgewandelt.

Bei den Wünschen steht das **Dazugehören** an oberster Stelle. Gleich gefolgt vom **Wunsch nach Entlohnung** für die Arbeit die sie leisten. Sie möchten auch einmal eine Pension bekommen, wie alle anderen auch. Die Arbeit der KundInnen wird nach wie vor nicht als „richtige Arbeit“ gesehen und dadurch nicht anerkannt – die Folge sind keine gerechten Lohnzahlungen oder Pensionsansprüche. Ganz besonders wichtig ist für sie, dass sie in der Gesellschaft **gesehen und gehört** werden, dass man ihnen etwas zutraut und sie für voll genommen werden.

Die sogenannten Menschen mit Behinderung brauchen nicht nur Unterstützung, sie haben auch besondere Fähigkeiten die sie in die Gesellschaft **einbringen können und möchten**. Wir sollten darüber nachdenken, wie wir als Gesellschaft diese Fähigkeiten nutzen können.

Die Lebenshilfe Radkersburg mit ihren rund 160 MitarbeiterInnen steht seit Beginn des Vereines 1987 dafür, Menschen mit Behinderung in ihren Aktivitäten und Forderungen an die Gesellschaft zu unterstützen um ein gleichberechtigtes Leben miteinander sicherstellen zu können.

VIELE BILDEN EIN GANZES

Am 3. Dezember jeden Jahres wird der internationale Tag der Menschen mit Behinderung begangen. Dieser Tag ist einer von den Vereinten Nationen ausgerufenen Gedenk- und Aktionstag mit dem Ziel, Probleme von Menschen mit Behinderung in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu bringen und den Einsatz für die Würde, Rechte und das Wohlergehen dieser Menschen zu fördern.

1981 feierten die Vereinten Nationen das „internationale Jahr der Behinderten“ und im Dezember 1982 wurde ein Aktionsplan für die Belange von Menschen mit Behinderung entwickelt. Die Jahre 1983 bis 1993 wurde als „Jahrzehnt der behinderten Menschen“ ausgerufen. Als Abschluss dieser Dekade verabschiedete man in der Generalversammlung der Vereinten Nationen eine Resolution, in der der 3. Dezember als „Internationaler Tag der Menschen mit Behinderung“ ausgerufen wurde.



Liebe Halbenrainerinnen und Halbenrainer!



Schon wieder ist ein Jahr vorbei. Ein Jahr voller positiver Momente, neuer Eindrücke und toller Erlebnisse. Aber auch ein Jahr voller Emotionen und neuer Herausforderungen.

Immer wieder werden die BewohnerInnen des Wohnhauses gefragt, was ihnen in der Gemeinde Halbenrain gefällt. Als besonders positiv wird das freundliche Miteinander in der Gemeinde genannt sowie der leckere Kaffee beim Pein, der am Wochenende nicht fehlen darf!

Wir möchten uns auch bei allen Lokalitäten, Geschäften und Dienstleistungsbetrieben bedanken, wo wir stets willkommen sind und uns das Gefühl vermittelt wird, ein wertvoller Teil der Gemeinde zu sein.

Als besonderes Highlight möchten wir das Kekse backen mit den Schülerinnen und Schülern im Schloss Halbenrain erwähnen. Jedes Jahr werden wir sehr herzlich empfangen und haben viel Spaß beim Herstellen von Weihnachtsgebäck – und natürlich auch beim gemeinsamen Verkosten!

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Erfolg und einzigartige, wunderbare und



lebenshilfe
Radkersburg

20. Christkindlmarkt im Schloss Halbenrain



Am ersten Adventsamtstag fand heuer der 20. Christkindlmarkt im Schloss Halbenrain statt. Diesmal gab es für die Besucher erstmals die Gelegenheit, auch noch am Sonntag den Markt zu besuchen. Die Aussteller bemühten sich, wie jedes Jahr, ihre handwerklichen Produkte entsprechend zu präsentieren und den Besuchern eine vorweihnachtliche Atmosphäre zu vermitteln. Der Tourismusverband Region Bad Radkersburg — Gruppe Halbenrain — dankt allen Teilnehmern und Besuchern fürs Kommen und wünscht ein schönes Weihnachtsfest.

Der Tourismusverband Region Bad Radkersburg
- Gruppe Halbenrain -
wünscht allen Halbenrainerinnen und Halbenrainern
- sowie allen Gästen unserer Marktgemeinde
ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Jahr 2017

